



<https://biz.li/3vq5>

BEIFALL FÜR MUSIKALISCHE DARBIETUNG

Veröffentlicht am 27.12.2019 um 15:20 von Redaktion LeineBlitz

"Das muss unbedingt eine Fortsetzung geben - und dann am besten im Stadtsaal", äußerte ein Gast beim kleinen "Cello-Konzert" am heutigen Freitagvormittag im Stadtbad-Restaurant. Eigentlich wollte Catherine Lointier aus der Sarstedter Partnerstadt Gaillon in der Normandie nur "ein kleines Dankeschön" an den Sarstedter Rentner-Stammtisch präsentieren. Die ambitionierte Cello-Hobby-Spielerin hatte bei einigen Urlaubsaufenthalten in Sarstedt den älteren Herren mehrfach einen Besuch abgestattet und war immer sehr freundlich aufgenommen worden. Deshalb wollte sie ein kleines "Cello-Konzert" für die Rentner und interessierte Mitglieder des Sarstedter Partnerschaftskomitees anbieten. Vom Rentner-Stammtisch hatte Volker Döring, bekannt als Ex-Mitglied der Band "Chasing Wheels", die Organisation übernommen und auch ein Leih-Cello für



Gerd Schäfer, Catherine Lointier, Volker und Heiko Döring im Stadtbad-Restaurant beim kleinen Cello-Konzert.

Catherine Lointier besorgt. Und die Veranstaltung wurde dann auch zu viel mehr als nur einem "Dankeschön-Konzert". Heiko Döring stimmte mit der Gitarre und einem Winterlied sowie dem Udo Lindenberg- Song "Sie spielte Cello" auf das "Konzert" ein. Dann präsentierte Catherine Lointier drei klassische Stücke: von Bach das "Praeludium Suite II", Von Fouré das Stück "Romance" und den "Dance Rustique" von Squire. Passend zur Weihnachtszeit folgten die Lieder "Halleluja", "Süßer die Glocken nie klingen..." und "Jingle Bells" - gemeinsam dargeboten von Catherine Lointier mit dem Cello und Volker Döring mit der Gitarre. Und hier sangen nicht nur die etwa 40 Gäste mit, sondern mit Gerd Schäfer, ebenfalls Ex-Mitglied der "Chasing Wheels", hatte Volker Döring noch einen "Star-Gast" nach Sarstedt geholt. Mit ihrem gemeinsamen Vortrag von "Under the boardwalk" endete das kleine "Konzert". Von zahlreichen Gästen des Partnerschaftskomitees und vom Rentner-Stammtisch gab es viel Beifall für die musikalischen Darbietungen.